

Sollte diese E-Mail nicht einwandfrei zu lesen sein, verwenden Sie bitte folgenden Link:
https://www.mueller-frick.com/fileadmin/storage/Datenimport/xNewsletter/2020_1_Facts/Facts_2020_1_DE.html

Facts

Jakob Müller AG
Systeme und Lösungen für Band
und Schmaltextilien



Das Kundenmagazin der Jakob Müller AG

Oktober 2020

In dieser Ausgabe

- [MDW® Technologie](#)
- [mymueller® wird noch kundenfreundlicher](#)
- [Jetzt in Retrofits für ältere NFJM investieren!](#)

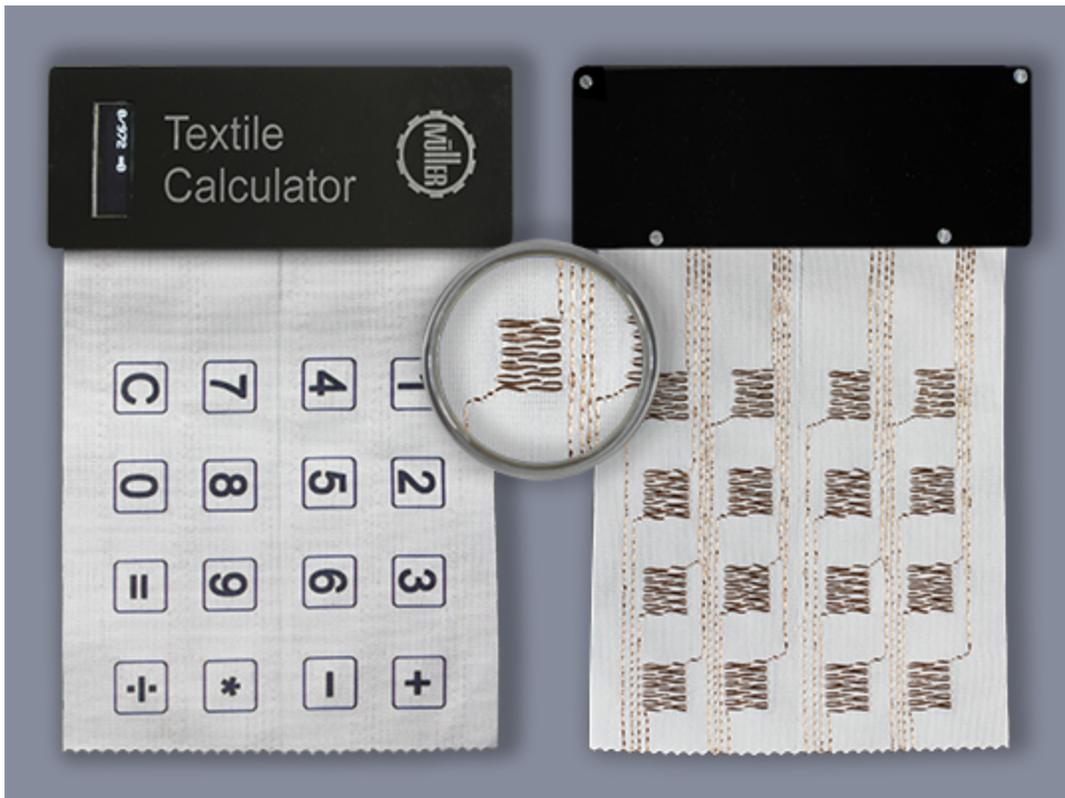
MDW® Technologie

Ein Taschenrechner der immer zur Hand ist wenn man ihn braucht!

In Zusammenarbeit mit dem Textilforschungsinstitut Thüringen-Vogtland e.V. entwickelte Jakob Müller Frick einen Textilen Taschenrechner.

Die Mäanderfelder auf der Rückseite werden mit der MDW® Technologie realisiert und bilden die Tasten des Kalkulators. Auf der Vorderseite werden die entsprechenden Zahlen und Zeichen auf das Textil gedruckt. Ein Vorteil dieser Technologie ist, dass die Tastatur die Flexibilität eines Textils hat. Dies wird dadurch erreicht, dass die Kupferlitzen im Webprozess in das Textil eingebunden werden. Auf eine flächige Beschichtung wird verzichtet, weil die Kupferlitzen lackisoliert sind.

Wird eine Taste gedrückt, so wird die Information durch kapazitive Berührungserkennung übermittelt. Der Bildschirm sowie die Elektronik befinden sich in einem Kunststoffgehäuse. Haben auch Sie eine Anwendung welche die Flexibilität eines Textilen Taschenrechners benötigt? Dann haben wir die Lösung für Sie. Überzeugen auch Sie sich von den ungeahnten Anwendungsmöglichkeiten welche der innovative textile Taschenrechner bietet.



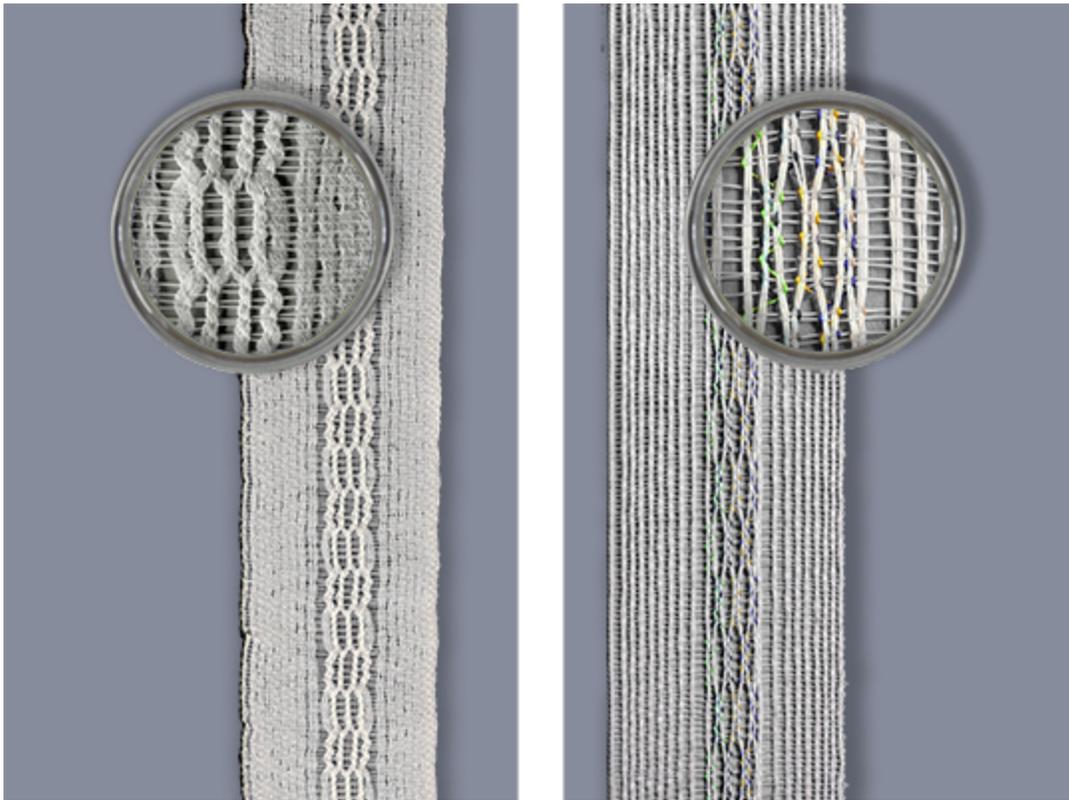
Ein Quantensprung der Webtechnologie!

Die MDW® Technologie – eine Weltneuheit welche auch Sie überzeugen wird.

Die MDW®-Technologie stellt eine interessante und innovative Ergänzung zu herkömmlichen textilen Techniken dar.

Traditionelles Weben in Kombination mit einer neuen und hochflexiblen Schussfadenlegevorrichtung bietet die Möglichkeit, in einem einzigen Prozess mehrachsige Produkte herzustellen und ein breiteres Anwendungsspektrum abzudecken.

Das multidirektionale Weben MDW® ist ideal für die Verarbeitung nachhaltiger Materialien und perfekt für die Herstellung funktioneller, intelligenter Textilien. Hierzu gehören beispielsweise SMART-Textilien wie textile Bussysteme, Leuchtextilien, Heiz-/Kühltextilien, leitfähige Textilien für Batteriesysteme etc.



Glas – ein einzigartiger Rohstoff

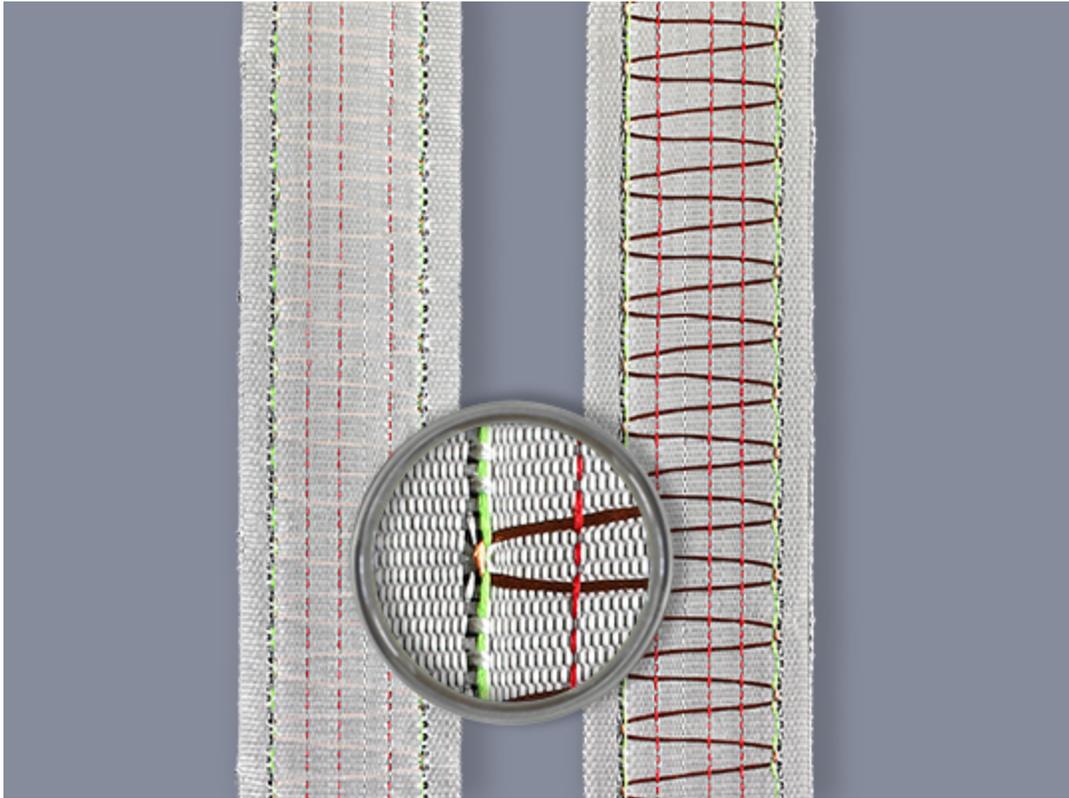
Jakob Müller hat mit der MDW® Technologie diesen Rohstoff für die Webtechnologie revolutioniert.

Die MDW® Technologie ermöglicht es eine Kupferlitze auf das Gewebe aufzubringen, ohne diese im Webprozess stark zu beeinflussen.

Wichtig ist, die Kupferlitze liegt in einer Mäanderstruktur auf dem Gewebe und wird von bspw. PES Fäden fixiert. Die seitliche Verlegung kann bis zu 65 mm lang und zusätzlich gleich- oder ungleichmässig in Schlaufen gelegt sein.

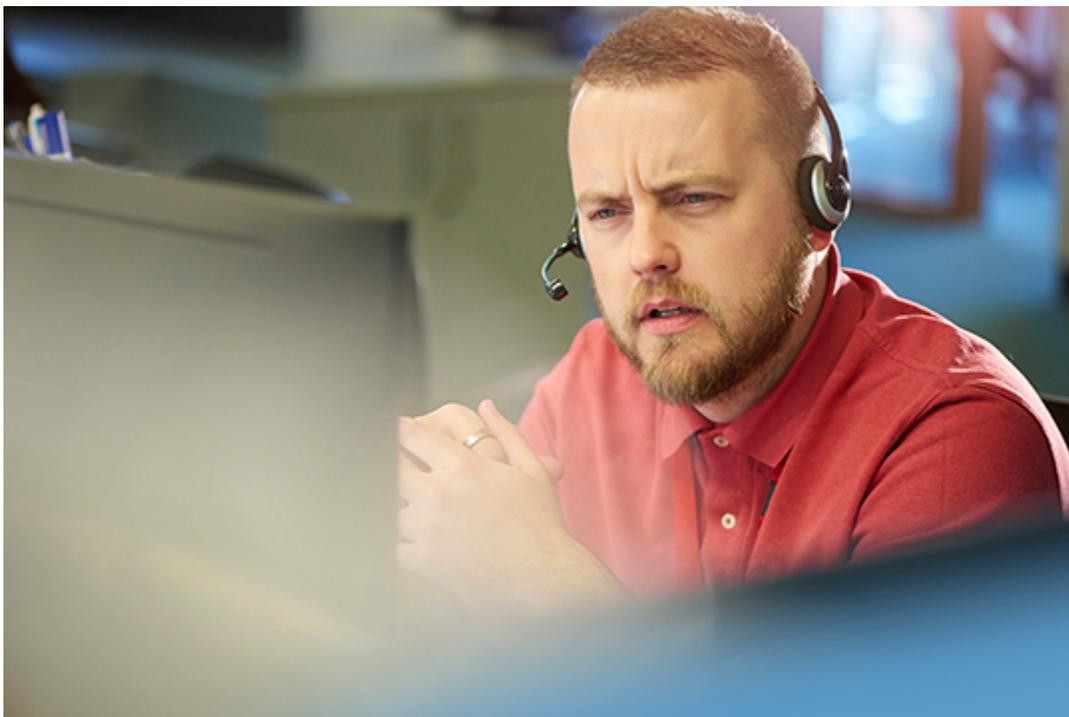
Ein Vorteil für eine Vielzahl von Anwendungsmöglichkeiten Wer kennt nicht die Situation wenn ein Flugzeug enteist wird.

Elektrische Bänder in den Flügeln könnten den Prozess beschleunigen und somit kostbare Zeit und Geld sparen. Überall wo Bauteile beheizt werden müssen bringt die MDW® Technologie entscheidende Vorteile.



mymueller® wird noch kundenfreundlicher

Seit der Einführung unseres Service-Portals mymueller® haben sich bald 1'000 Kunden als Nutzer registriert. Im Zuge eines nächsten Erweiterungsschrittes werden im ersten Quartal 2021 weitere nützliche Funktionen hinzukommen.



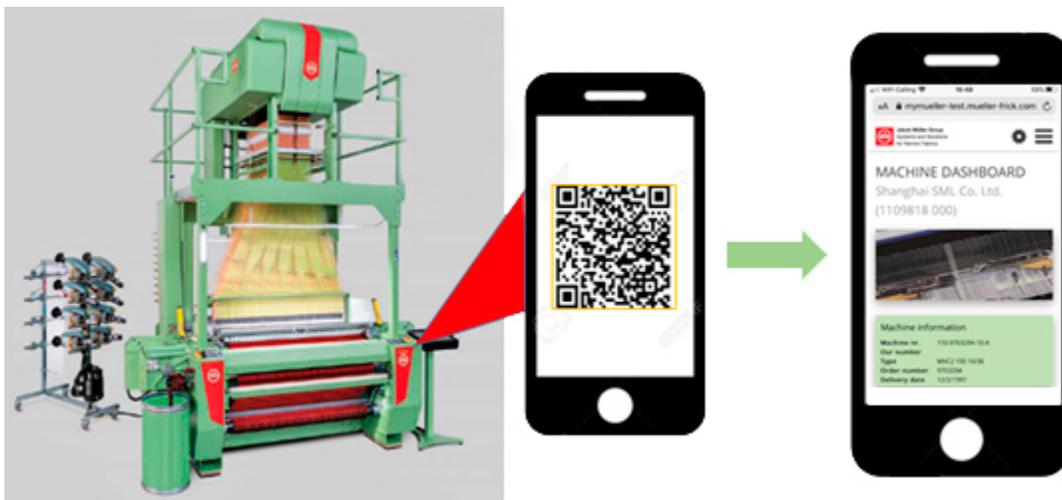
Unser Helpdesk ist eine bei den Kunden beliebte Anlaufstelle für technische Anfragen. Um die Bearbeitung

dieser Fälle möglichst effizient zu gestalten, können Sie nun solche Anfragen direkt über das Portal bei uns platzieren. Dadurch wird sichergestellt, dass unsere Mitarbeiter von Anfang an die wichtigsten Information zu ihrem Anliegen erhalten und so unnötige Rückfragen und damit zeitliche Verzögerungen verhindert werden. Die Kunden behalten in ihrer Portalumgebung stets den Überblick über ihre aktuellen Anfragen und über deren Status.

Neu können Sie Ihre Ersatzteilbestellungen in Zukunft auch gleich mit ihrer Kreditkarte bezahlen. Sobald die Zahlung bestätigt ist, können die bestellten Teile bei uns zur Auslieferung bereitgestellt werden. Das vereinfacht und beschleunigt den ganzen Prozess erheblich.



Damit Sie noch einfacher und schneller auf Ersatzteilkataloge und Bedienungsanleitungen Ihrer Maschinen zugreifen können, werden ab kommendem Dezember alle neu ausgelieferten Maschinen einen Kleber mit einem QR-Code erhalten. Sobald Sie diesen mit Ihrem Smartphone oder einem Tablet scannen, werden Sie auf das entsprechende Maschinen-Dashboard im Service-Portal mymueller® weitergeleitet und können von da aus gleich die gesuchte Information abholen oder Ersatzteile bestellen.



Um auch Ihre bestehenden Müller-Maschinen mit einem QR-Code versehen zu können, wird es ab Februar 2021 möglich sein, im Service-Portal vom Dashboard der entsprechenden Maschine aus einen QR-Code zu kreieren. Den können Sie dann ausdrucken und an ihrer Maschine anbringen.

Auf vielfachen Kundenwunsch wird mit dem neuen Release nun auch die Möglichkeit, eine Offerte zu

editieren, realisiert. Das erleichtert es uns, von ihnen gewünschte Änderungen an einer Offerte zu übernehmen und verhindert allfällige Doppelerfassungen.

Wir freuen uns, Ihnen mit diesen neuen Funktionen zusätzlichen Nutzen bieten zu können und möchten Sie gleichzeitig ermuntern, vermehrt mit dem Portal zu arbeiten. Nicht nur um effizienter zu werden, sondern auch um sicherzustellen, dass Ihnen unsere attraktiven Verkaufsaktionen nicht entgehen!

Achten Sie dabei immer auf diese und ähnliche Symbole:



Sonderaktionen



Teile des Monats

Wenn Sie noch nicht als Benutzer von mymueller® registriert sind, ist es höchste Zeit, damit zu starten. Registrieren Sie sich jetzt auf www.mymueller.swiss. Eine kurze Anleitung zur Registrierung finden Sie [hier](#).

Jetzt in Retrofits für ältere NFJM investieren!

Sie möchten Ihre bewährten NFJM auch in Zukunft einsetzen, wünschen sich aber mehr Funktionen und eine höhere Musterauflösung. Das ist ohne weiteres möglich – mit einem Umtausch der bestehenden Jacquards SEC96 oder SPE2 192 gegen die aktuellen Jacquards SPE3 192 oder SPE3 384. Neu bieten wir auch einen passenden Retrofit für NFJM-Maschinen mit SEC320 auf SPE3 384 Jacquard an. Nutzen Sie also die aktuell etwas ruhigere Phase um Ihren Maschinenpark aufzurüsten! Wir unterstützen Sie dabei mit grosszügigen Rabatten auf allen Bestellungen für Jacquard-Retrofits, welche bis zum 19. 12. 2020 bei uns eintreffen.



Upgrade auf SPE3 384

Mehr Funktionen und eine höhere Musterauflösung sind Ihr Mehrnutzen, wenn Sie Ihre bewährte Nadelbandwebmaschine NFJM auf moderne Jacquards umrüsten, wie sie in den aktuellsten Maschinen des Typs NFJM2 eingesetzt werden. Erhalten sie den Wert ihrer Maschine!

Diese Upgrades sind möglich:

- **Von SEC 320 auf SPE3 384 (NEU!)**
- Von SEC 96 auf SPE3 192 und SPE3 384
- Von SPE2 192 auf SPE3 384

Der Umbau benötigt keine zusätzliche Standfläche, jedoch etwas mehr Raumhöhe (je nach gewähltem Jacquard bis zu total 3 m).

Kontakt:

Jakob Müller AG Frick

Tel. +41 62 8655 555

parts.jmf@mueller-frick.com

Falls Sie den Newsletter von Jakob Müller AG nicht mehr wünschen, klicken Sie bitte [hier](#).

Jakob Müller AG Frick
5070 Frick, Switzerland
Tel +41 62 8655 111
www.mueller-frick.com

